

VI Nr. 2287/2024

VM-1

Juli 2024

Pilotprojekt BERAUF „Beratung und Risikoaufklärung im Rahmen BKFP“

Sehr geehrte Frau Doktorin, sehr geehrter Herr Doktor,

ergänzend zur Information der Österreichischen Ärztekammer möchten wir Sie mit diesem Schreiben über den aktuellen Stand zur Verrechenbarkeit der Position **BERAUF** in Zusammenhang mit BKFP informieren:

Wie im Rundschreiben NR. 2193/2023 „Neuerungen im BKFP“ erläutert, wurde für die Finanzierung der Position BERAUF durch die Sozialversicherung ein Betrag in Höhe von € 3.210.242,- für das erste Jahr und € 3.399.080,- für das zweite Jahr zur Verfügung gestellt.

Es hat sich gezeigt, dass mit den seitens der ÖGK für die Pos. BERAUF für zwei Jahre zur Verfügung stehenden Mitteln schon nach drei Quartalen kein Auslangen gefunden werden kann und in manchen Bundesländern diese Mittel bereits jetzt bzw. alsbald ausgeschöpft sind, sodass keine Honorierung mehr erfolgen kann.

Die für die Fachgruppe Gynäkologie vorgesehenen regionalen Mitteln sind schon in allen Bundesländern ausgenommen Tirol und Vorarlberg mit 1. Quartal 2024 ausgeschöpft und es erfolgte bereits eine aliquote Kürzung des Tarifs für diese Leistung in den betroffenen Bundesländern.

Es werden jetzt – wie bei der pilotweisen Einführung dieser Position vereinbart – Evaluierungen zu den Auswirkungen auf die Inanspruchnahme des BKFP durchgeführt. Diese werden wir gemeinsam mit der Österreichischen Ärztekammer besprechen und sie über die weitere Vorgehensweise informieren.

IHRE ANSPRECHPARTNER:**Österreichische Gesundheitskasse VM1 Oberösterreich:**

Manfred Reiter, E-Mail: manfred.reiter@oegk.at, Tel.: 05 07 66 – 14 10 48 31

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Österreichische Gesundheitskasse

Dr. Arno Melitopulos
Fachbereichsleiter